

# Ein verschneites Naturerlebnis in geselliger Runde im Bregenzer Wald

Outdoor-Wochenende für Mitarbeiter:innen Mitte Januar

Nachdem bis Mitte Januar wenig Schnee in den Alpen gefallen war, waren wir gespannt, ob wir am Outdoor-Wochenende für Mitarbeitende am 14./15. Januar doch Skifahren bzw. Schneeschuhwandern gehen konnten, oder eher zu den Wanderstiefeln greifen mussten. Nach dem Unterricht am Samstag ging es los und eine Gruppe von ca. 16 Outdoor-Begeisterten aus dem Kollegium fuhr mit drei Schulbussen nach Schoppernau in den Bregenzer Wald, von wo wir „Schneeschuhwanderer“ einen ca. 2-stündigen Aufstieg zum Neuhornbachhaus antraten. Es war schon ziemlich spät am Nachmittag und wir konnten relativ schwer einschätzen, wie die Kondition aller Beteiligten war und ob wir tatsächlich nur 2 Stunden brauchen würden. Wunderbar und irgendwie magisch war es dann aber, in der Dämmerung und am Ende sogar bei Dunkelheit zu wandern. Wie eine Schlange, hintereinander weg, stapften wir erst eine schneebedeckte Straße und später einen engeren Weg bergauf, und je höher wir kamen, desto mehr Schnee lag. Irgendwann konnten wir dann schon die Lichter der Hütte sehen und hatten unser Ziel tatsächlich in der anvisierten Zeit erreicht. Dort trafen wir auf den anderen Teil der Gruppe, auf die Tourenskifahrer, die kurz vorher angekommen waren. Bei einem reichhaltigen Abendessen und vielen netten Gesprächen klang der Abend gemütlich aus und die meisten von uns fielen müde ins Bett. Am nächsten Morgen sind wir dann von der Hütte mit Schneeschuhen aufgestiegen und waren von Natur, Wald und verschneiten Bergen umgeben, konnten abschalten, uns der frischen Luft und dem

Naturerlebnis hingeben und mal durchschlafen. Bei einsetzendem Schneefall ging es dann wieder bergab, was das Wintererlebnis perfekt machte. Es waren zwar insgesamt nur 24 Stunden, aber Bergluft, Schnee, Bewegung, Naturerlebnis, gutes Essen und eine nette Gemeinschaft haben diese Stunden zu etwas Besonderem gemacht. Dank an Andreas Jäger, der das alles organisiert hat, und wir freuen uns schon auf das nächste Mitarbeiter-Outdoor-Wochenende.

Ulrike Niederhofer

